

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000, begeben zu 105%. Die G.-V. v. 23./9. 1916 beschloss Erhöh. des A.-K. um M. 400 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1916, hiervon begeben M. 200 000 zu pari u. M. 200 000 zu 135%. Diese angeboten den alten Aktionären zu 140%. Die a.o. G.-V. v. 12./3. 1920 beschliesst weitere Kap.-Erhöh. um M. 500 000.

Hypothek: M. 707 000 auf den Immo. der Ges.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1919: Aktiva: Gebäude 6100, Grundstücke 347 935, Inventar 10, Eisenbahnwagen 5800, Beteilig. 750, Kassa 4075, hinterlegte Sicherheiten 14 097, Wertp. 480 451, Buchschuldner 896 485, reines Vermögen der Zweigggeschäfte 370 804, Vorräte 21 834, — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 150 000, Rückst. f. Ausfälle 100 000, Rückst. f. Zweigggeschäftsgrundstücke 200 000, Talonsteuer-Res. 10 000, unerhob. Div. 3225, Buchgläubiger 382 669, Rückstell. für die Überleit. in die Friedenswirtschaft 145 874, Div. 120 000, Tant. an Vorst. u. A.-R. 9746, Vortrag 26 828. Sa. M. 2 148 344.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk., Gehälter, Löhne, Mieten, Reklame, Prov., Versch., Steuern, Kriegsfürsorge usw., einschl. Rückstell. f. Kriegsgewinnsteuer 240 144, Abschreib. 210 983, Gewinn 156 575. — Kredit: Vortrag 68 285, Rohgewinn 539 417. Sa. M. 607 703.

Dividenden 1910/11—1918/19: 0, 0, 6, 0, 12 $\frac{1}{2}$, 20, 20, 12%.

Direktion: Dir. Friedr. Burmeister.

Aufsichtsrat: Vors. Hans Joach. Holm, Stellv. Anton Tobias, Hamburg; Dir. Georg Seebeck, Bremerhaven; Rechtsanwalt Reinh. Aug. Utermarck, Cuxhaven.

Zahlstellen: Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank; Cuxhaven: E. Calmann; Geestemünde: Geestemünder Creditbank.

Elsflether Herings-Fischerei-Gesellschaft in Elsfleth.

Gegründet: 29./8. 1896. **Zweck:** Betrieb des Seefischfangs, insbes. des Heringsfangs mit eigenen oder gemieteten Fahrzeugen, Zubereitung u. Verwertung des Fangs, Vornahme weiterer Geschäfte, auch Beteil. sind zulässig. Die Reichsregierung gewährte an Subventionen 1911/12—1913/14: M. 16 000, 16 667, 27 500. Totalfang 1909/10—1914/15: 27 642, 29 396, 23 870, 16 840, 26 688, 6661 t (Erlös M. 226 852). Besitz: 11 Stahllogger, 6 Holzlogger, 6 Dampflogger u. 2 Motorlogger, davon 3 Schiffe verloren u. 1 solches von Engländern festgehalten. Geschäftsj. 1914/15 durch den Krieg unterbrochen. 1915/16 kein Fischfang, 1916/17 den Frischfischfang aufgenommen. Die Mehrzahl der Schiffe war während des Krieges vermietet.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, die G.-V. v. 20./12. 1899 beschloss, das A.-K. bis M. 500 000 zu erhöhen. Gezeichnet wurden 40 Stück Aktien; fernere Erhöhung lt. G.-V. v. 28./1. 1903 um M. 160 000 angeboten den Aktionären zu 103%. Nochmals erhöht zum Bau von 4 Dampfloggern lt. G.-V. v. 12./5. 1906 um M. 200 000 begeben zu 102%. Weitere Erhöh. lt. G.-V. v. 9./8. 1907 um M. 200 000 (auf M. 1 000 000) in 200 Aktien, angeboten den alten Aktionären zu 100% plus 3% für Stempel u. Kosten. Die a.o. G.-V. v. 4./3. 1920 beschliesst Kap.-Erhöh. um M. 100 000 in 6% Vorz.-Aktien mit Recht auf Nachzahl. u. 10 fachem Stimmrecht.

Geschäftsjahr: Ab 1900 15.—14./6.; früher bis Ende 1899 Kalenderj.

Gen.-Vers.: Bis 15./10. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rückl., vom Übrigen bis 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 4000), Überrest zur Verf. d. G.-V.

Bilanz am 15. Juni 1919: Aktiva: Logger-Kapital 352 400, Netze u. Zubehör 80 000, Netze- u. Zubehörinstandhaltung 262, Tauwerk 12 901, Böttcherei 71 304, Salzlager 868, Ausrüstung 1, Reserve-Inventar 1984, Betriebs- do. 1, Immo. 121 000, Pumpwerk-Anlage 1, Mobil. 1, Effekten 346 388, Zoll-Depot 660, Kassa 922, Logger-Betrieb 3622, Frischfischfangnetze 3302, Warenbetrieb 1, Debit. 238 690, Beteilig. 90 613. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Netz-R.-F. 15 500, R.-F. 42 000 (Rückl. 3300), unerhob. Div. 3140, Kredit. 196 826, Talonsteuer-Res. 10 000, Div. 50 000, Vortrag 7455. Sa. M. 1 324 922.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter, Geschäfts-Unk., Instandhalt. der Netze, der Logger u. der Immo., Krankenkassen-, Inv.- u. Altersvers.-Beiträge, allg. Betriebsunk., Netze für die Frischfischerei, Versch., Berufsgenossenschaften, Steuern, Tant. an Vorst. u. Unterst. 71 488, Abschreib. 166 707, Reingewinn 60 755. — Kredit: Vortrag 12 035, Betriebseinnahme 286 917. Sa. M. 298 952.

Dividenden 1903/04—1918/19: 4, 0, 8, 8, 2, 0, 5, 5, 0, 0, 0, 5, 10, 10, 5%. C.-V.: 5 J. (K.).

Direktion: T. Schwinge, H. Sandersfeld.

Aufsichtsrat: (6) Vors. Med.-Rat Dr. med. Chr. Steenken, Seefahrtslehrer C. Fesenfeld, Elsfleth; Dir. Carl Meentzen, Bremen; Kaufm. Christ. Specht, Bremen.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Elsfleth: Bankverein.

Emders Heringsfischerei-Actien-Gesellschaft in Emden.

Gegründet: 1872. **Zweck:** Betrieb von Heringsfischerei. Die Ges. besitzt 25 Segel- u. 7 Dampf-Logger. 3 Fahrzeuge 1914 durch Krieg verloren. Kriegsschadigungs-Anspruch M. 182 009 angemeldet.